

DEMOKRATIE WERKSTATT AKTUELL



Mitmachen • Mitbestimmen • Mitgestalten!

Nr. 1311

Dienstag, 06. Dezember 2016

DEMOKRATIE BRAUCHT UNS



Wir sind die Klasse 3A der Komensky-Schule und präsentieren Euch heute die Themen: „Du und die Gesetze“, „Demokratische Republik“, „Das Österreichische Parlament“, „Wählen – wie und warum?“. Wir sind 12 und 13 Jahre alt. Unsere Gäste sind Dr. Franz-Joseph Huainigg und Kai Jan Krainer. Das sind zwei Parlamentarier. Von den beiden haben wir interessante Antworten auf unsere Fragen bekommen.

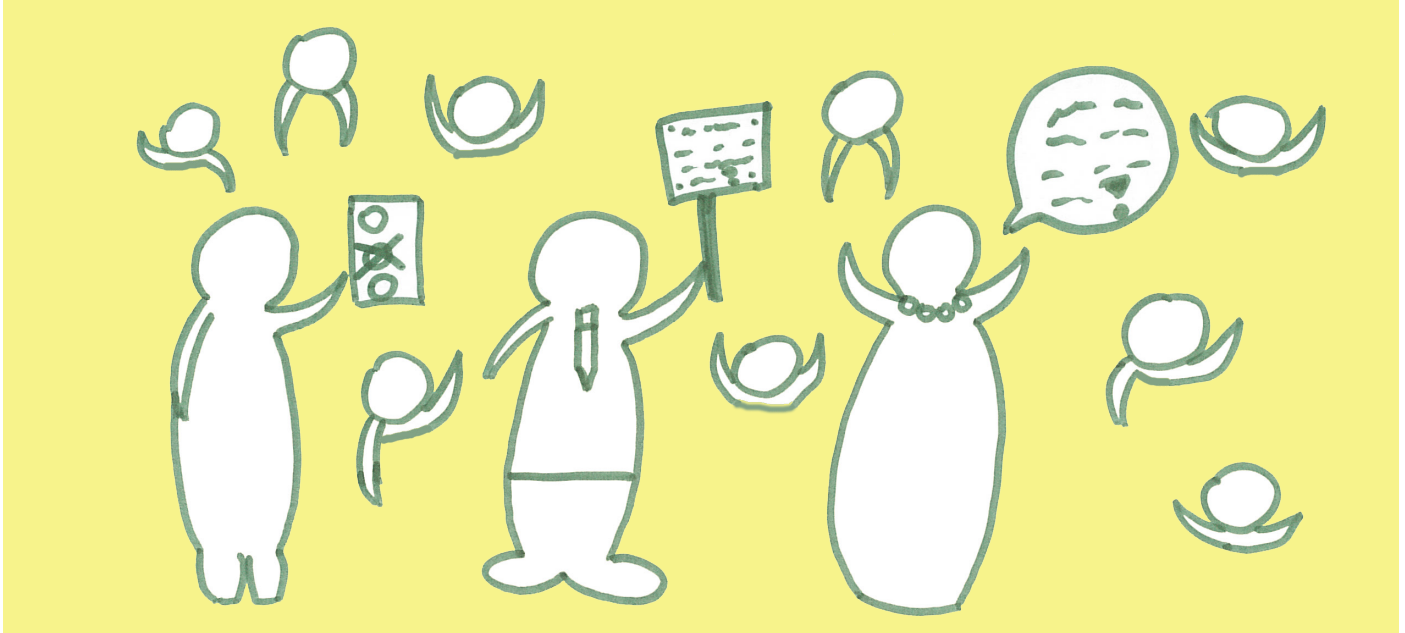
David (12) und Sam (13)



REPUBLIK ÖSTERREICH
Parlament

IST DEMOKRATIE SELBSTVERSTÄNDLICH?

Zoe (12), Luisa (13), Klara (12), Norbert (13), Patricia (13) und David (12)



Österreich ist eine demokratische Republik. Was bedeutet demokratische Republik überhaupt und ist sie selbstverständlich?

Demokratisch bedeutet, dass das Volk bestimmen kann, z.B. mit Wählen oder Demonstrieren. Man kann sich aber auch beschweren oder Vorschläge machen. Demokratie steht auch für Gleichberechtigung, Meinungsfreiheit und Pressefreiheit. Das Gegenteil ist die Diktatur. In einer Diktatur hat man z.B. keine Meinungsfreiheit und auch kein Wahlrecht. In einer Republik wird das Staatsoberhaupt vom Volk gewählt. In Österreich ist das der Bundespräsident. Das Gegenteil von Republik ist eine Monarchie, bei der das Staatsoberhaupt ein König oder eine Königin ist. Dieses Amt wird innerhalb einer Familie vererbt. Ein Beispiel für eine Monarchie ist Großbritannien. Wir haben für euch den Abgeordneten Dr. Franz-Joseph Huainigg über das Thema Demokratie befragt:



Wie kann man Vorschläge machen oder sich über die Politik beschweren?

Man kann z.B. Mails schreiben. Wenn man eine/n Abgeordnete/n trifft, kann man ihm/ihr seine Meinung sagen.

Warum ist Österreich keine Monarchie mehr?

Das Volk war unzufrieden mit dem Kaiser und der Monarchie. Deshalb wurde dann das Parlament gestärkt und die Demokratie eingeführt.

Kann man etwas gegen die Diktatur in anderen Ländern machen?

Es ist schwierig, denn die Länder lassen sich schwer beeinflussen.

Ist es möglich, dass eine Partei die Presse besticht, damit sie vorteilhafte Texte schreibt?

Es ist alles möglich. Aber laut des Gesetzes ist es verboten und man wird angezeigt.

Und eine eher persönliche Frage. Sind sie zufrieden mit unserem neuen Präsidenten?

Ja, ziemlich. Ich glaube, dass er das gut machen wird.

Es ist nicht selbstverständlich, dass wir in einer demokratischen Republik leben. Österreich war auch schon einmal eine Diktatur. Daher ist es wichtig, wählen zu gehen und sich für die Demokratie einzusetzen.

WÄHLEN? WIE? UND WARUM?

Frederik (12), Dodko (12), Kuba (12), Eliška (13) und Samuel (13)



Bei uns geht es um Wahlen und Mitbestimmung.

Bei uns geht es heute um Wahlen. In einer Demokratischen Republik wählt das Volk die KandidatInnen, die dann im Parlament sitzen. Dafür gibt es Wahllokale oder man kann auch per Briefwahl wählen. Es ist gut für Österreich, wenn das Land nicht wie eine Diktatur geführt wird. Dadurch können wir gut leben. Wir hoffen, dass das so bleibt. Wir haben für Sie folgende Parlamentsabgeordnete interviewt: Dr. Franz-Joseph Huainigg von der ÖVP und Kai Jan Krainer von der SPÖ.

Wie haben sich die beiden über die

Bundespräsidentenwahl informiert? Huainigg hat sich einige Fernsehdiskussionen angeschaut und in der Zeitung hat er sich einige Artikel durchgelesen. Krainer kannte beinahe alle Kandidaten persönlich, und so war es für ihn nicht nötig zu recherchieren. Warum ist Wählen wichtig? Huainigg und Krainer waren sich einig, dass es nicht selbstverständlich ist, wählen zu dürfen und dass es sehr wichtig sei, eine Partei mit dem eigenen Schwerpunkt in der Politik zu wählen. Beide sind sich einig, dass man sich die Zeit nehmen sollte, um die Zukunft des eigenen Landes mitzubestimmen.

Das finden wir auch!



DIE GESETZE

Ali (12), Klara (12), Lea (13), Natali (12) und Jakob (13)

Es geht um Gesetze, wie sie entstehen und wofür sie gut sind. Wir haben zwei Abgeordnete befragt und selber etwas erfahren. Lest hier die Ergebnisse!

Gesetze entstehen, wenn eine Idee vorgeschlagen wird. Danach diskutiert man im Parlament darüber. Nach ungefähr neun Monaten kann das Gesetz gelten. Dafür muss die Mehrheit zustimmen. Fünf Abgeordnete müssen bei einem Gesetzesvorschlag unterschreiben, dann ist es ein Initiativantrag. Die wichtigsten Gesetze sind z.B. Verfassungsgesetze oder Budgetgesetze. Wenn man die Gesetze nicht befolgt, dann wird man bestraft. Es gibt Gesetze, die bestimmen, wie hoch die Strafe ist. Gäbe es die Gesetze nicht, gäbe es ein totales Chaos. Es sind wichtige Regeln, auch für die Gesellschaft, in der man lebt.



Parlament eingeführt. Alle Bundesländer haben denselben Lehrplan, in dem ganz genau geregelt ist, wann man was lernt, damit alle die notwendige Ausbildung bekommen.



Ein paar der wichtigsten Gesetze sind die gegen die Kriminalität. Sie sind wichtig, damit sich nicht alle gegenseitig verletzen.

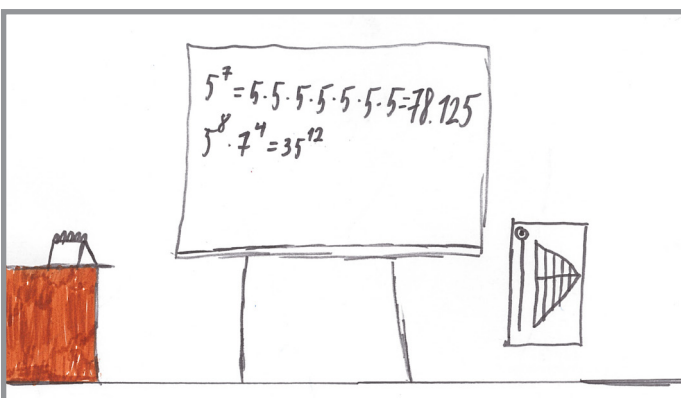
Gesetze sind Regeln, die befolgt werden müssen, sonst entsteht Chaos. Gesetze bezwecken Sicherheit, Gerechtigkeit und Frieden. Gesetze, an die wir uns halten sollten, sind z.B. Unterrichtspflicht und Jugenschutzgesetz.

Wir halten uns an fast jedem Tag an die Unterrichtspflicht. Dieses Gesetz wurde vom



Es ist nötig, dass auf den Straßen Ordnung herrscht. Denn z.B. ohne Straßenampel würden die Autos gegeneinander fahren.

Wir fanden das Thema interessant, weil wir wissen möchten, was passieren würde, wenn wir die Gesetze nicht befolgen würden. In der Politik kann ich auch mitbestimmen, wenn ich sehr aktiv bin, z.B. auf Facebook oder in der Schule als KlassensprecherIn. Man kann auch bei Organisationen mitmachen.



DAS TOLLSTE PARLAMENT DER WELT

Natali (13), Caroline (13), Anežka (12), Deni (13) und Peter (12)



Wir berichten heute über das Thema: das österreichische Parlament.

Im Parlament stimmen Nationalrat und Bundesrat gemeinsam über neue Gesetze für Österreich ab. Dort sitzen die Abgeordneten der Parteien, die von den Staatsbürgerinnen und -bürgern gewählt wurden. Von mindestens fünf Abgeordneten kann z.B. ein Vorschlag für ein neues Gesetz kommen. Wir haben zwei Abgeordnete interviewt. Franz-Joseph

Huainigg hat in seiner Jugend verschiedene Parteien gewählt. Kai Jan Krainer fand mit 12-13 Jahren, dass die Welt ungerecht ist und deshalb beschloss er, in der Politik mitzuwirken. Franz-Joseph Huainigg kämpft für die Behindertenrechte. Man braucht kein Studium, um im Parlament mitzubestimmen. Das österreichische Parlament macht die Gesetze für ganz Österreich, das Europaparlament macht die Gesetze für die ganze Europäische Union.



IMPRESSUM

**Eigentümer, Herausgeber, Verleger,
Hersteller: Parlamentsdirektion**
Grundlegende Blattrichtung:
Erziehung zum
Demokratiebewusstsein.
Werkstatt mit ParlamentarierInnen



REPUBLIK ÖSTERREICH
Parlament

3A, Privates Bilinguales Realgymnasium des Schulvereins
Komensky
Schützengasse 31, 1030 Wien



**In einer Demokratie können die Menschen und die Vielfalt aufblühen.
In einer Diktatur ist das nicht so.**

